

Reinigungs- und Pflegeanweisung

Für naturgeölte Holzfußböden (oxidativ geölt)

Achtung **nicht für UV-geölte** Böden geeignet!

Diese Reinigungs- und Pflegeanweisung gilt für alle **geölte** bzw. **vorgeölte** PARAT- Parkettböden:

Die Angaben erfolgen nach bestem Wissen und Stand der Technik. Im Bedarfsfall Probefläche anlegen.

Erstpflege im Wohnbereich :

Nach erfolgter Verlegung den Boden von Staub säubern und mit Bodenseifenmischung wischen. Dosierung: 6 Verschlusskappen auf 5l warmes Wasser. Nicht mit klarem Wasser nachwischen. In der ersten Woche sollten Sie Ihren Boden jeden zweiten Tag mit der Bodenseifen-Mischung wischen.

Erstpflege im Objektbereich:

Bei stark beanspruchten Bodenflächen, z.B. bei Objekten wie Restaurants, Boutiquen, Ladengeschäften oder viel begangenen Eingangsbereichen empfehlen wir eine Erstpflege mit PARAT®-Pflegeöl. Hierbei wird der Boden lediglich von Verlegestaub und Schmutz gereinigt (keinen Intensivreiniger benutzen!). Vor Anwendung des Pflegeöls muss die Oberfläche des Bodens absolut trocken sein. PARAT®-Pflegeöl dünn mit weichem Lappen und Blocker oder speziellen Maschinen auftragen, bis die Oberfläche des Bodens seidenmatt glänzt. Keine nassen Stellen zurücklassen und darauf achten, dass sich keine Schicht bildet. Sollte sich auf der Oberfläche ein Ölfilm bilden, muss dieser mit einem weichen Baumwolllappen vor dem Aushärten nachpoliert werden. Erst nach 4-5 Stunden bei mind. 18–20°C Raumtemperatur kann der Boden betreten werden. Teppiche auslegen und Möblieren auf nachgeölte Fläche darf erst am nächsten Tag erfolgen. Feuchtes Wischen mit Bodenseifenmischung frühestens nach 8 Tagen.

Einfache Pflege:

Die normale Reinigung erfolgt je nach Bedarf durch Staubsaugen (ohne Elektrobürste), Fegen oder feuchtes Wischen. Wichtig: bei jeder Feuchtpflege PARAT®-Bodenseife anwenden (Dosierung: 2 Verschlusskappen auf 5l warmes Wasser). Verwenden Sie für die Pflege ein gesondertes Baumwolltuch, **keine Microfasern**. Wischen Sie nun wie üblich den Boden mit einem nebelfeuchten Tuch. Nicht nachwischen, da sonst die schützenden Kokos- und Sojafette entfernt werden. Mit jeder Seifenpflege erfolgt eine Sättigung des Bodens, durch die er immer unempfindlicher wird. Insbesondere im ersten Jahr nach der Verlegung ist eine sorgfältige Pflege erforderlich

Pflege stark verschmutzter Böden, Fleckentfernung:

Hartnäckige Verschmutzungen sowie Flecken entfernen Sie mit Bodenseife durch Auftragen mit einem Scheuerschwamm oder durch Reinigung mit Intensivreiniger. Anwendung: Bodenseife unverdünnt auf raue Seite des Schwammes auftragen und zu reinigende Stelle in Holzfaserrichtung mit Druck, je nach Intensität des Fleckes, wischen. Anschließend die bearbeitete Stelle mit Intensivreiniger abwischen, trocknen lassen und mit Pflegeöl nachbehandeln.

Grundreinigung mit Intensivreiniger :

Dosierung: 2 Verschlusskappen auf 5l warmes Wasser Intensivreinigermischung mit Bodentuch feucht auf den Boden auftragen und ca. 10 Minuten einwirken lassen. Anschließend sofort die Schmutzlösung mit ausgewrungenem Bodentuch aufnehmen. Der Boden ist nun sauber und von alten Pflegeschichten befreit. Nach mindestens einem Tag Zwischentrocknung hauchdünn Pflegeöl auftragen (s. u.) Die Fertigparkettfläche während der Trocknung nicht betreten.

Pflege mit PARAT-Pflegeöl:

Dosierung: 0,1l / m² Bei leichter Beanspruchung (z.B. Schlafzimmer) spätestens nach 2 Jahren. Bei starker Beanspruchung (Küche oder Flur) empfehlen wir ein Nachölen 1-2 mal im Jahr, besonders wenn der Boden zu vergrauen beginnt (Mangel an regelmäßiger Pflege mit Bodenseife). Durch diesen Ölauftrag erfolgt eine Auffrischung und Sättigung der Holzbodenoberfläche. Vor der Ölbehandlung muss der Boden jedoch gründlich mit Intensivreiniger gewischt werden und anschließend 1 Tag trocknen. Anschließend Öl mit weichem Lappen dünn auftragen. Die Ölmenge ist ausreichend, wenn die Oberfläche des Bodens seidenmatt glänzt. Keine nassen Stellen zurücklassen. Sollte sich auf der Oberfläche ein Film bilden, muss dieser vor dem Aushärten mit einem weichen Baumwolllappen nachpoliert werden. Achtung: Bodenseife weiß und Pflegeöl weiß vor Gebrauch gut schütteln!

Mit Erscheinen des Merkblattes verlieren vorherige Merkblätter ihre Gültigkeit. Die Angaben basieren auf Erfahrungswerten und dienen zur Beratung des Verbrauchers. Sie können aber nur allgemeine Hinweise sein. Eine Haftung für das Gelingen Ihrer Arbeiten können wir nicht übernehmen, da wir auf die sachgemäße Anwendung/Durchführung keinen Einfluss haben und die im Einzelfall gegebenen Bedingungen nicht kennen. Auf alle Fälle empfiehlt sich ein praktischer Vorabversuch. Sich aus diesem Merkblatt eventuell ergebende Schadensersatzansprüche werden grundsätzlich ausgeschlossen. Technische Änderungen vorbehalten!

Stand 01/09

Die Werterhaltung des Holzbodens erfordert die Beachtung eines gesunden Raumklimas (ca. 20°C Zimmertemperatur und 55% rel. Luftfeuchte). Stellen Sie während der Heizperiode möglichst Luftbefeuchter auf. Bei Unterschreitung der genannten Mindestwerte muss möglicherweise mit Fugenbildung gerechnet werden, bei Überschreitung mit Quellungen. Wegen der Verschiedenartigkeit der Verhältnisse in der Praxis können aus dieser Verlege- und Pflegeanleitung, die als Empfehlung gilt, keine Gewährleistungs- und Haftungsansprüche abgeleitet werden.

Empfohlene Pflegemittel:

Parat H15 Pflegeseife (für die einfache Pflege)

Parat H15 Pflegeölseife (rückfettend – ideal zur Erst- und Unterhaltspflege)

Parat H15 Pflegeöl

Parat H15 Intensivreiniger

Mit Erscheinen des Merkblattes verlieren vorherige Merkblätter ihre Gültigkeit. Die Angaben basieren auf Erfahrungswerten und dienen zur Beratung des Verbrauchers. Sie können aber nur allgemeine Hinweise sein. Eine Haftung für das Gelingen Ihrer Arbeiten können wir nicht übernehmen, da wir auf die sachgemäße Anwendung/Durchführung keinen Einfluss haben und die im Einzelfall gegebenen Bedingungen nicht kennen. Auf alle Fälle empfiehlt sich ein praktischer Vorabversuch. Sich aus diesem Merkblatt eventuell ergebende Schadensersatzansprüche werden grundsätzlich ausgeschlossen. Technische Änderungen vorbehalten!

Stand 01/09